

Lok schiebt Pkw 350 Meter über die Gleise

Güterzug erfasst VW-Caddy auf Bahnübergang - Fahrerin (48) stirbt in den Trümmern

Samstag 8. November 2014 - Petershagen (wbN). Es geschah zur Mittagszeit: Tödlicher Unfall auf der Güterzugstrecke Nienburg-Minden im Weserbergland!

In Petershagen-Frille ist der VW-Caddy einer 48 Jahre alten Frau von einem Güterzug mit zwanzig Waggons auf dem Bahnübergang erfasst und von der Güterzug-Lok trotz Notbremsung etwa 350 Meter über die Gleise geschoben worden. Die VW-Fahrerin erlag noch am Unfallort ihren Verletzungen. Der 34 Jahre alte Lok-Führer steht unter Schock.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Petershagen: „Tödliche Verletzungen erlitt eine 48-jährige Autofahrerin nachdem sie beim Überqueren eines unbeschränkten Bahnübergangs von einem Güterzug erfasst wurde. Die Frau war am heutige Samstagmittag mit einem VW-Caddy auf der Holzstraße im Petershagener Ortsteil Frille (Kreis Minden-Lübbecke) unterwegs.

Als sie gegen halb zwölf auf den Bahnübergang fuhr, wurde sie von einem herannahenden Güterzug erfasst. Dessen 34-jähriger Fahrer war mit 20 angehängten Waggons auf der Fahrt von Nienburg Richtung Minden. Einen Zusammenstoß vermochte er nicht mehr zu vermeiden. Die Lok schob den Caddy noch rund 350 Meter vor sich her, bevor beide zum Stehen kamen. Trotz sofortiger notärztlicher Versorgung verstarb die Frau noch am Unfallort. Der Lok-Führer erlitt einen Schock und wurde durch Rettungskräfte am Unfallort versorgt

Für die Dauer der Unfallaufnahme war die Bahnstrecke gesperrt, der Fahrzeugverkehr wurde umgeleitet. Der entstandene Schaden beträgt ca. 18000,-Euro.“